



GPM Migration bei der MEDIGREIF Parkklinik – „wie aus dem Lehrbuch“.

Als Fachklinik für Geriatriische Rehabilitation hatte die MEDIGREIF Parkklinik die LMZ Lösungen zur Patientenverwaltung, Therapieplanung und Medizinischem InfoCenter MIC im Einsatz. Zwischen Klinik und Softwarehaus bestand ein gutes vertrauensvolles Miteinander. Auch zwischen den Mitarbeitenden beider Häuser war mit der Zeit über den fachlichen Austausch ein enger persönlicher Kontakt entstanden. Durch den Übergang der LMZ AG zur CompuGroup

Medical ergaben sich neben neuen interessanten Perspektiven auch grundlegende Fragen zur weiteren Zusammenarbeit: „Wie geht es weiter und was bedeutet die neue Konstellation für unsere Klinik?“. Also, wie sieht die künftige Produktstrategie aus und wie wirkt sich diese auf die Klinik aus? Wie sähe der Fahrplan aus, um in die neue CGM Lösungswelt zu kommen und was wären die konkreten Etappenziele dorthin?

Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**

Effizientes und ressourcenschonendes Umstiegsszenario.

Wie ein solches Umstiegsszenario aussehen könnte, wurde in diversen Expertenrunden mit CGM diskutiert und konkretisiert. Herzstück für alle künftigen Digitalisierungs- und IT-Modernisierungsprojekte: die Migration von der LMZ Patientenverwaltung auf CGM REHA GPM. Erklärtes Ziel der MEDIGREIF Geschäftsleitung war es,

den Übergang auf eine neue zukunftssichere Software-Generation möglichst effizient und ressourcenschonend zu gestalten. Das Team in der Patientenverwaltung sollte durch den Software-Wechsel möglichst wenig zusätzliche Arbeitsbelastung erfahren.

Die Entscheidung für CGM: Wohl überlegt und strategisch.

„Wir haben unsere Entscheidung für eine Migration in die CGM-Welt oder den Wechsel zu einem anderen Anbieter auf einer sehr fundierten Basis getroffen“, so Katja Enderlein, Geschäftsführerin der MEDIGREIF Parkklinik GmbH. „Wir haben uns natürlich auch intensiv auf dem Markt umgesehen, um zu eruieren, wo wir sonst noch gut ‚aufgehoben‘ wären.“ Letztlich ausschlaggebend für die Entscheidung mit CGM in die Zukunft zu gehen, war das vielschichtige Therapie- und Leistungsangebot der MEDIGREIF Parkklinik mit geriatrischer Reha, orthopädischer Reha, eigener Kurzzeitpflege-Einheit und der therapeutischen Versorgung eines kleinen Akuthauses. Das alles mündet in eine entsprechend komplexe Therapieplanung. Diese Konstellation abzubilden, gelingt nur mit perfekt ineinandergreifenden Lösungen aus einer Hand. „Die Produktphilosophie von GPM ist zwar grundlegend anders als wir es gewohnt waren, aber wir sehen darin einen klaren Fortschritt“, erläutert Katja Enderlein. Wichtig war auch die Option, zunächst mit der LMZ Therapieplanung und MIC weiter arbeiten zu können und diese dann perspektivisch durch Lösungen der neuen G3 CLINICAL Suite abzulösen. Ein weiteres ausschlaggebendes Argument: der bislang sehr gute Support durch das LMZ-Team.

Katja Enderlein
Geschäftsführerin der
MEDIGREIF Parkklinik GmbH



Und so wurde ab Juni 2020 alles für die Migration auf GPM vorbereitet. Die Kickoff-Veranstaltung am 30.06.2020 war pandemiebedingt das erste und letzte Mal, dass sich die Projektmitglieder der MEDIGREIF Parkklinik und der CGM persönlich gegenüber saßen. Was bedeutete, dass man schnellstmöglich alle für den Migrationsprozess relevanten Arbeitsplätze mit einer entsprechenden Video-Technik mit Doppelmonitoren ausstatten musste.

Natürlich ist ein Softwarewechsel in der Patientenverwaltung für jedes Haus in der medizinischen Versorgung eine echte Herausforderung. Daher bestand zunächst eine gewisse Anspannung bei der Aussicht, das Gros des Projekts remote zu bewerkstelligen. Diverse Vorgespräche mit allen Projektbeteiligten führten aber schnell zu einer gelasseneren Sicht auf die Dinge.

Ein zentraler Projekt-Meilenstein der internen IT der MEDIGREIF Parkklinik war die Bereitstellung der zu migrierenden Datenbank. Das lief so gut, dass man diesen Schritt im Projektzeitplan sogar vorziehen konnte. „Grundvoraussetzung für einen Systemwechsel im Patientenbereich ist eine strukturierte, saubere Stammdatenpflege. Wenn ich einen aufgeräumten Haushalt habe, bekomme ich den auch eher in Umzugskartons, als wenn ich aus einer ‚Messbude‘ umziehe“, kommentiert Katja Enderlein den Vorgang bildlich gesprochen.

Hand in Hand und immer im Zeitplan.

Insgesamt lief das Projekt ausgezeichnet. „Die Kommunikation während des Projektes war perfekt, sowohl im Haus als auch mit dem zuständigen Projektleiter der CGM Maik Bodinger“, so Alexander Enderlein, IT-Projektleiter der MEDIGREIF Parkklinik. „Er hat uns die Unsicherheit genommen, da er mit so viel Ruhe und Vertrauen an das Projekt gegangen ist. Das war schon großartig. Auftretende Probleme konnten sehr schnell gelöst werden, trotz der regulären Arbeit, die ja auch weitergehen musste“, erläuterte Alexander Enderlein weiter.

Der gesamte Migrationsprozess war sehr gut durchgetaktet und wurde wie geplant umgesetzt. Nach dem Kickoff am 30.06.2020, wurde in der KW 34. direkt GPM installiert. Das Umhängen der Datenbank erfolgte am 31.12.2020. Auch der Produktivstart vier Tage später hat tadellos funktioniert. Ein wichtiger Erfolgsfaktor hierfür war die Simulation wesentlicher Prozesse auf einem von der CGM bereitgestellten Testsystem. Etwaige Fallstricke konnten so im Vorfeld des „Go-live“ ausgeschlossen werden. So wurde bei der MEDIGREIF Parkklinik in einem solchen Testlauf festgestellt, dass die Zuordnung von Station und Zimmer noch mal überarbeitet werden musste.

Eine Herzensangelegenheit: die Digitalisierung der Rehalandschaft.

Einen Ausblick auf weitere Digitalisierungsprojekte mit CGM konnte Katja Enderlein auch geben. Für Sie ist die Digitalisierung der Rehalandschaft eine echte Herzensangelegenheit. Sie ist berufene Digitalisierungsbotschafterin und Mitglied der Expertengruppe „DIGITAL HEALTH“ in dem Verband „digitales MV“. Gerne würde sie an den weiteren rehaspezifischen Ausprägungen der neuen G3 CLINICAL Suite mitwirken. Ihr erklärtes Ziel: „möglichst komplett vom Papier wegkommen und Arbeitsprozesse beschleunigen.“ Ihr Wunsch – der Umstieg auf die G3-Anwendungen sollte dann genauso reibungslos und professionell erfolgen, wie die GPM Migration.

Auf die Frage nach „Herzschlag“-Momenten im Projekt resümiert Katja Enderlein: „Es gab verschiedene ‚neuralgische‘ Etappenziele. Meine Sternstunde war aber ganz klar, als die Mitarbeitenden in der Patientenverwaltung signalisiert haben, dass die Testdatenbank weitestgehend komplikationsfrei implementiert werden konnte und die Patientendaten eingespielt sind. Da hat sich die jahrelange strukturierte Arbeit in der Patientenverwaltung erneut ausgezahlt. Und natürlich werde ich mich auch immer gerne an den Tag erinnern, als die Echt Daten eingespielt wurden und die Info aus der IT kam, „es ist alles safe, wir können weiterarbeiten.“

Die Mitarbeiter kommen mit der neuen Software GPM gut zurecht, sie haben das System bereits „verinnerlicht“. In puncto Optik und Benutzerführung ist GPM LMZ weit voraus, so die einhellige Meinung. Es gibt Funktionalitäten, die es vorher nicht gab und natürlich besteht auch noch der ein oder andere kleine Optimierungswunsch.



Erfolg durch **Kompetenz** und **Engagement.**

CompuGroupMedical ist eines der führenden E-Health-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von EUR 837 Mio. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen.

Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,6 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 18 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das E-Health-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 8.500 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

CGM Clinical Deutschland GmbH

Maria Trost 25
56070 Koblenz
T +49 (0) 7355 799-205
tamara.hepp@cgm.com

cgm.com/de

Die **MEDIGREIF Parkklinik GmbH**

liegt inmitten der erholsamen Parkanlage des Greifswalder Gesundheits- und Sozialzentrums der MEDIGREIF Unternehmensgruppe. Als Fachklinik für Geriatrische und Orthopädische Rehabilitation und Zentrum für Ambulante Rehabilitation bietet sie seit 1999 kranken und behinderten Menschen im höheren Lebensalter Anschlussheilbehandlungen bzw. Anschlussrehabilitationen nach schweren Krankheiten. Mit einer rechtzeitigen medizinischen Rehabilitation lässt sich Pflegebedürftigkeit oft vermeiden und Schmerzen lindern.

Die Klinik hat sich deshalb dem Ziel verschrieben, ihre Patienten möglichst schnell wieder geh- und handlungsfähig zu machen und sie in ihre gewohnte Umgebung zu entlassen, in der sie selbständig weiterleben können. Die Betreuung in der MEDIGREIF PARKKLINIK erfolgt in Form einer individuell gestalteten komplexen Stabilisierungs- und Übungsbehandlung. Die weitestgehend hilfefreie Beherrschung der Tätigkeiten und Abläufe des täglichen Lebens stehen dabei in der jeweiligen Behandlung im Vordergrund.

MEDIGREIF Parkklinik GmbH

Pappelallee 1 | 17489 Greifswald
T +49 (0) 03834 802 110
parkklinik@medigreif.de

medigreif-parkklinik.de



Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**